

der Arbeiter- und Bauernbewegung und die Nationalisierung in den Städten nicht beibehalten werden. Die Regelung der Arbeiterbewegung in der freien Wirtschaft soll von den Verbänden ausgehen, das Reich soll sich auf ein Rahmengesetz zur Festlegung der wesentlichen Richtlinien beschränken. Weiter die Wirtschaftspolitik dem Reichsministerium zu überlassen, das eine freie Preisbildung erst dann möglich sein wird, wenn die Abwehrmaßnahmen zu einer völligen Aufhebung der Zwangsmaßnahmen geführt haben. Für die aufgrund von Wirtschaftsverträgen zur Anlieferung gelangende Milch soll die Erhebung eines Zulages von 25 Pfg. pro Liter zur entsprechenden Erhöhung des Erzeugerpreises und zur Befreiung der Kosten der Milchmehlfabrikanten gestellt werden. Der Ernährungsausschuss stimmt den von der Regierung gemachten Vorschlägen zu und erklärt sich mit dem Abbau der Milchbewirtschaftung auf dem Wege der Milchlieferungsverträge, einer etwaigen Freigabe der Butterbewirtschaftung, der Beibehaltung der Nationalisierung in der Abgabe an die Verbraucher und mit der Einführung eines Zulages für die verpackte abgefettete Milch einverstanden. Die näheren Einzelheiten des neuen Verfahrens wird der Ernährungsausschuss in seiner nächsten Sitzung bestimmen.

Brennstoffe Nachrichten.

Berlin, 29. April. Der Geschäftsführer der Berliner Kiefernverwertungs-Gesellschaft Sönara, der von mehreren Verbänden wegen angeblicher Benachteiligung in Aufhebungsgesicht genommen worden war, ist gegen Stellung einer Kaution von 500 000 Mark aus der Unterpfandhaft entlassen worden. Die Unterpfandhaft gegen ihn wird noch fortgesetzt.
Dresden, 29. April. In der Wölflauer Heide stehen große Waldbestände in Flammen. Das Feuer greift infolge des starken Windes weiter um sich. Die Dresdener Ordnungspolizei und Reichswachtregiment verdrängen den Brand zu löschen. Der bereits angerichtete Schaden beträgt viele Millionen Mark.
München, 29. April. Das Münchener Volksgericht hat die drei Mannheimer, die den Kattolischer Bauer und dessen Chauffeur bei Weiskem ermordet und beraubt hatten, zur Höchststrafe von je 15 Jahren Gefängnis unter Überlegung der Bewährungsfrist verurteilt.
München, 29. April. Vier brach eine große Feuerbrunst aus, die etwa 30 Häuser gänzlich zerstörte. 300 Familien sind obdachlos. Der Sachschaden ist noch nicht festgesetzt. 3 Menschen sind ums Leben gekommen.
München, 29. April. Bei einer Schiffe in der Nähe von Bait wurde, wie das Ministerium der Marine mitteilt, auf dem letzten Ministerpräsidenten Mannheimer, der in einem Auto zu einer Selbstentzündung fuhr, eine Handgranate geworfen. Der Ministerpräsident blieb unversehrt. Der Minister, der sich in der Nähe befand, wurde durch einen Schuss in den Rücken verletzt. Der Minister, der sich in der Nähe befand, wurde durch einen Schuss in den Rücken verletzt. Der Minister, der sich in der Nähe befand, wurde durch einen Schuss in den Rücken verletzt.

Uns Baden.

Tagung des Badischen Städteverbandes.
Badenweiler, 27. April. Vor einigen Tagen fand hier eine Vorstandssitzung des Badischen Städteverbandes statt, in der u. a. die Frage der Organisation der Ortspolizei erörtert wurde. Es wurde betont, daß die Gemeinden bei ihrer Finanznot nicht in der Lage sind, die Gemeindefunktionen zu tragen und zu bezahlen. Die Gemeindefunktionen sind zu übertragen, die Gemeindefunktionen sind zu übertragen, die Gemeindefunktionen sind zu übertragen.

Wie lange wird Polen dauern?

Diese Frage wird der Amerikaner James A. Hovell in der Newyorker Wochenschrift "The Nation" auf. Er gibt auf die Antwort. Sie ist interessant genug, wenn auch wenig schmeichelt für jene, die dieses unerbittliche Schicksal erleben. Wir erwidern seinen Aussagen folgendermaßen: Auf dem neuen Gesicht der Welt ist Europa nicht das größte Stück, das diplomatische Wendigkeit aufweist, das die Nationen haben. Was jetzt Polen ist oder werden - das ist eine Frage, die sich nicht nur um die Zukunft Europas, sondern um die Zukunft der Welt dreht. Das ist eine Frage, die sich nicht nur um die Zukunft Europas, sondern um die Zukunft der Welt dreht. Das ist eine Frage, die sich nicht nur um die Zukunft Europas, sondern um die Zukunft der Welt dreht.

... Emmentinger, 30. April. Wie uns mitgeteilt wird, hat Herr Rechtsanwalt Kramer im Amt als Gemeindevorstand der Deutschdemokratischen Partei zur Verfügung gestellt und in Verbindung damit den Vorsitz im Wohnungsausschuss niedergelegt. Die Gemeinde, die Herrn Kramer zum Rücktritt veranlaßte, haben sich innerhalb der Partei abgeteilt. Kleib ist dabei, so verliert der Gemeindevorstand eines seiner wichtigsten Mitglieder.
Emmentinger, 30. April. (Eingeliefert) Auf der Wasser, daß die Lösung eines jenseitigen Hausbauers Hand- und Kopfarbeiter (sowie Arbeiter für den morgigen Sonntag) das hiesige Gewerkschaftsamt hat alle Vorbereitungen getroffen, um den Festzug der Arbeiter zu begleiten. Die Aufstellung des Festzuges beginnt mittags 1 Uhr auf dem Festplatz hinter der Kathedrale, daran anschließend bewegt sich derselbe durch die Straßen der Stadt nach dem neuen Sportplatz. Dort wird der Festzug durch die Gasse der Freiheit und Gangesvorträge, sowie Aufzügen eines Teilweises der Festaufstellungen des freien Turnvereins Aarau und Emmendingen (bei ungenügender Witterung findet der Festzug in der hiesigen Turnhalle der Kathedrale statt.) Eine Tanzunterhaltung im Saal und Dreifüßler, welche um 5 Uhr beginnt, wird die Festfeier beenden. Wenn festlich geführten Hand- und Kopfarbeiter, sowie Arbeiterinnen werden sie deshalb nachmalig: Auf der Wasser! (Siehe auch Emmentinger, 28. April.)
Emmentinger, 28. April. Die hiesigen landwirtschaftlichen Organisationen werden, wie schon berichtet haben, eine einseitige Arbeiter- und Bauernkammer für die Arbeiter- und Bauernkammer bilden. Die Arbeiter- und Bauernkammer wird dabei 15 Mandate der Genossenschaftsbund hiesiger landwirtschaftlicher Vereinigungen 10 Mandate, der Bauernkammer 5 Mandate und der Bauernkammer 5 Mandate erhalten.
M. M. Der fünfte Monat unseres Jahres ist der Mai. Seine Bezeichnung wird von Major, dem Namen der römischen Fruchtgöttin, abgeleitet. Der deutsche Name lautet Kornmonat, denn er ist der Monat, in dem der Frühlings in seiner höchsten Blütezeit steht. Der Mai ist darum auch der Monat unserer Dichter und auch unserer Dichtlinge, die seine blühende Schönheit mit Vorliebe zu bejubeln pflegen. Entschuldig ist das Meinwetter

... Emmentinger, 30. April. Der in der Buchdruckerei unterer Pflanzl seit dem Jahre 1912 als Maschinenmeister tätige Herr Karl Schirmer hat sich heute Morgen vor der für bestimmten Prüfungskommission der Stadtverwaltung Freiburg der Meisterprüfung als Buchdruckmeister unterzogen und dieselbe mit Erfolg bestanden. Herr Schirmer ist in Emmendingen eine gefähigste Person; er leitete die Damerziege des Turnvereins Emmendingen während der letzten 4 Jahre mit großem Verständnis und wird obige Nachricht deshalb sehr auch bei seinen zahlreichen Freunden herzlich willkommen sein.
Emmentinger, 30. April. Vor einigen Tagen fand in Karlsruhe eine aus allen Landesstellen gut besuchte Landesversammlung des Bezirks Baden vom Bundespräsidenten Krieger statt, zu der auch die Regierung und die Hauptfürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie die Ein- und Verkaufsgenossenschaft hiesiger Kinder Vertreter entsandt hatten. Für die Heffentlichkeit dürfte von Interesse sein zu erfahren, daß Baden jetzt 100 Kriegsblinde hat. 54 der Kriegsblinden bedürfen sich eines Führerbandes. Die Ver-

Aus dem Breisgau und Umgebung.

... Emmentinger, 30. April. Der in der Buchdruckerei unterer Pflanzl seit dem Jahre 1912 als Maschinenmeister tätige Herr Karl Schirmer hat sich heute Morgen vor der für bestimmten Prüfungskommission der Stadtverwaltung Freiburg der Meisterprüfung als Buchdruckmeister unterzogen und dieselbe mit Erfolg bestanden. Herr Schirmer ist in Emmendingen eine gefähigste Person; er leitete die Damerziege des Turnvereins Emmendingen während der letzten 4 Jahre mit großem Verständnis und wird obige Nachricht deshalb sehr auch bei seinen zahlreichen Freunden herzlich willkommen sein.
Emmentinger, 30. April. Vor einigen Tagen fand in Karlsruhe eine aus allen Landesstellen gut besuchte Landesversammlung des Bezirks Baden vom Bundespräsidenten Krieger statt, zu der auch die Regierung und die Hauptfürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie die Ein- und Verkaufsgenossenschaft hiesiger Kinder Vertreter entsandt hatten. Für die Heffentlichkeit dürfte von Interesse sein zu erfahren, daß Baden jetzt 100 Kriegsblinde hat. 54 der Kriegsblinden bedürfen sich eines Führerbandes. Die Ver-

... Emmentinger, 30. April. Wie uns mitgeteilt wird, hat Herr Rechtsanwalt Kramer im Amt als Gemeindevorstand der Deutschdemokratischen Partei zur Verfügung gestellt und in Verbindung damit den Vorsitz im Wohnungsausschuss niedergelegt. Die Gemeinde, die Herrn Kramer zum Rücktritt veranlaßte, haben sich innerhalb der Partei abgeteilt. Kleib ist dabei, so verliert der Gemeindevorstand eines seiner wichtigsten Mitglieder.
Emmentinger, 30. April. (Eingeliefert) Auf der Wasser, daß die Lösung eines jenseitigen Hausbauers Hand- und Kopfarbeiter (sowie Arbeiter für den morgigen Sonntag) das hiesige Gewerkschaftsamt hat alle Vorbereitungen getroffen, um den Festzug der Arbeiter zu begleiten. Die Aufstellung des Festzuges beginnt mittags 1 Uhr auf dem Festplatz hinter der Kathedrale, daran anschließend bewegt sich derselbe durch die Straßen der Stadt nach dem neuen Sportplatz. Dort wird der Festzug durch die Gasse der Freiheit und Gangesvorträge, sowie Aufzügen eines Teilweises der Festaufstellungen des freien Turnvereins Aarau und Emmendingen (bei ungenügender Witterung findet der Festzug in der hiesigen Turnhalle der Kathedrale statt.) Eine Tanzunterhaltung im Saal und Dreifüßler, welche um 5 Uhr beginnt, wird die Festfeier beenden. Wenn festlich geführten Hand- und Kopfarbeiter, sowie Arbeiterinnen werden sie deshalb nachmalig: Auf der Wasser! (Siehe auch Emmentinger, 28. April.)
Emmentinger, 28. April. Die hiesigen landwirtschaftlichen Organisationen werden, wie schon berichtet haben, eine einseitige Arbeiter- und Bauernkammer für die Arbeiter- und Bauernkammer bilden. Die Arbeiter- und Bauernkammer wird dabei 15 Mandate der Genossenschaftsbund hiesiger landwirtschaftlicher Vereinigungen 10 Mandate, der Bauernkammer 5 Mandate und der Bauernkammer 5 Mandate erhalten.
M. M. Der fünfte Monat unseres Jahres ist der Mai. Seine Bezeichnung wird von Major, dem Namen der römischen Fruchtgöttin, abgeleitet. Der deutsche Name lautet Kornmonat, denn er ist der Monat, in dem der Frühlings in seiner höchsten Blütezeit steht. Der Mai ist darum auch der Monat unserer Dichter und auch unserer Dichtlinge, die seine blühende Schönheit mit Vorliebe zu bejubeln pflegen. Entschuldig ist das Meinwetter

... Emmentinger, 30. April. Wie uns mitgeteilt wird, hat Herr Rechtsanwalt Kramer im Amt als Gemeindevorstand der Deutschdemokratischen Partei zur Verfügung gestellt und in Verbindung damit den Vorsitz im Wohnungsausschuss niedergelegt. Die Gemeinde, die Herrn Kramer zum Rücktritt veranlaßte, haben sich innerhalb der Partei abgeteilt. Kleib ist dabei, so verliert der Gemeindevorstand eines seiner wichtigsten Mitglieder.
Emmentinger, 30. April. (Eingeliefert) Auf der Wasser, daß die Lösung eines jenseitigen Hausbauers Hand- und Kopfarbeiter (sowie Arbeiter für den morgigen Sonntag) das hiesige Gewerkschaftsamt hat alle Vorbereitungen getroffen, um den Festzug der Arbeiter zu begleiten. Die Aufstellung des Festzuges beginnt mittags 1 Uhr auf dem Festplatz hinter der Kathedrale, daran anschließend bewegt sich derselbe durch die Straßen der Stadt nach dem neuen Sportplatz. Dort wird der Festzug durch die Gasse der Freiheit und Gangesvorträge, sowie Aufzügen eines Teilweises der Festaufstellungen des freien Turnvereins Aarau und Emmendingen (bei ungenügender Witterung findet der Festzug in der hiesigen Turnhalle der Kathedrale statt.) Eine Tanzunterhaltung im Saal und Dreifüßler, welche um 5 Uhr beginnt, wird die Festfeier beenden. Wenn festlich geführten Hand- und Kopfarbeiter, sowie Arbeiterinnen werden sie deshalb nachmalig: Auf der Wasser! (Siehe auch Emmentinger, 28. April.)
Emmentinger, 28. April. Die hiesigen landwirtschaftlichen Organisationen werden, wie schon berichtet haben, eine einseitige Arbeiter- und Bauernkammer für die Arbeiter- und Bauernkammer bilden. Die Arbeiter- und Bauernkammer wird dabei 15 Mandate der Genossenschaftsbund hiesiger landwirtschaftlicher Vereinigungen 10 Mandate, der Bauernkammer 5 Mandate und der Bauernkammer 5 Mandate erhalten.
M. M. Der fünfte Monat unseres Jahres ist der Mai. Seine Bezeichnung wird von Major, dem Namen der römischen Fruchtgöttin, abgeleitet. Der deutsche Name lautet Kornmonat, denn er ist der Monat, in dem der Frühlings in seiner höchsten Blütezeit steht. Der Mai ist darum auch der Monat unserer Dichter und auch unserer Dichtlinge, die seine blühende Schönheit mit Vorliebe zu bejubeln pflegen. Entschuldig ist das Meinwetter

Das beste Röhrenhilfsmittel ist MAGGI Würze

Vorteilhaftester Bezug in Flaschen Nr. 6; man achte auf unversehrten Plombenverschluss.

Beachten Sie mein Schaufenster mit Sommerstoffen Mr. Damen. Chr. Stack-Wagner Emmendingen Lamstr. 10

Markgräfler-Kappen beste Qualität tadelloser gebunden für Mädchen und Frauen Halstücher :: Schürzen Dunast, Seidenstoff, Woll / Seide, Baumwolle Halstuch- u. Schürzenstoff reine Seide nicht u. geknüpft. Alle Kappen werden gerollt. C. Werner - Blust Kaiserstr. 79 Freiburg Drehestr. 4

Drucksachen 1 Guln Haus 43, Ergau-Str. 2801

Erprobte Wirkung von Obermayer's Seifenflecken Flecken und roten Flecken im Gesicht. 2292 Dies bedeutet Herr P. M. Bachmann 1. Koblenz, indem er schreibt: „Mein Gesicht war sehr ungesund, bis ich diese Seife benutzte. Jetzt ist es wieder gesund.“

Ein solches Fleckenmittel zu verkaufen. Haus 205, Leiningen.

Staubsauger 2593 Ein solches Fleckenmittel zu verkaufen. Haus 205, Leiningen.

Staubsauger 2593 Ein solches Fleckenmittel zu verkaufen. Haus 205, Leiningen.

... Emmentinger, 30. April. Wie uns mitgeteilt wird, hat Herr Rechtsanwalt Kramer im Amt als Gemeindevorstand der Deutschdemokratischen Partei zur Verfügung gestellt und in Verbindung damit den Vorsitz im Wohnungsausschuss niedergelegt. Die Gemeinde, die Herrn Kramer zum Rücktritt veranlaßte, haben sich innerhalb der Partei abgeteilt. Kleib ist dabei, so verliert der Gemeindevorstand eines seiner wichtigsten Mitglieder.
Emmentinger, 30. April. (Eingeliefert) Auf der Wasser, daß die Lösung eines jenseitigen Hausbauers Hand- und Kopfarbeiter (sowie Arbeiter für den morgigen Sonntag) das hiesige Gewerkschaftsamt hat alle Vorbereitungen getroffen, um den Festzug der Arbeiter zu begleiten. Die Aufstellung des Festzuges beginnt mittags 1 Uhr auf dem Festplatz hinter der Kathedrale, daran anschließend bewegt sich derselbe durch die Straßen der Stadt nach dem neuen Sportplatz. Dort wird der Festzug durch die Gasse der Freiheit und Gangesvorträge, sowie Aufzügen eines Teilweises der Festaufstellungen des freien Turnvereins Aarau und Emmendingen (bei ungenügender Witterung findet der Festzug in der hiesigen Turnhalle der Kathedrale statt.) Eine Tanzunterhaltung im Saal und Dreifüßler, welche um 5 Uhr beginnt, wird die Festfeier beenden. Wenn festlich geführten Hand- und Kopfarbeiter, sowie Arbeiterinnen werden sie deshalb nachmalig: Auf der Wasser! (Siehe auch Emmentinger, 28. April.)
Emmentinger, 28. April. Die hiesigen landwirtschaftlichen Organisationen werden, wie schon berichtet haben, eine einseitige Arbeiter- und Bauernkammer für die Arbeiter- und Bauernkammer bilden. Die Arbeiter- und Bauernkammer wird dabei 15 Mandate der Genossenschaftsbund hiesiger landwirtschaftlicher Vereinigungen 10 Mandate, der Bauernkammer 5 Mandate und der Bauernkammer 5 Mandate erhalten.
M. M. Der fünfte Monat unseres Jahres ist der Mai. Seine Bezeichnung wird von Major, dem Namen der römischen Fruchtgöttin, abgeleitet. Der deutsche Name lautet Kornmonat, denn er ist der Monat, in dem der Frühlings in seiner höchsten Blütezeit steht. Der Mai ist darum auch der Monat unserer Dichter und auch unserer Dichtlinge, die seine blühende Schönheit mit Vorliebe zu bejubeln pflegen. Entschuldig ist das Meinwetter

... Emmentinger, 30. April. Wie uns mitgeteilt wird, hat Herr Rechtsanwalt Kramer im Amt als Gemeindevorstand der Deutschdemokratischen Partei zur Verfügung gestellt und in Verbindung damit den Vorsitz im Wohnungsausschuss niedergelegt. Die Gemeinde, die Herrn Kramer zum Rücktritt veranlaßte, haben sich innerhalb der Partei abgeteilt. Kleib ist dabei, so verliert der Gemeindevorstand eines seiner wichtigsten Mitglieder.
Emmentinger, 30. April. (Eingeliefert) Auf der Wasser, daß die Lösung eines jenseitigen Hausbauers Hand- und Kopfarbeiter (sowie Arbeiter für den morgigen Sonntag) das hiesige Gewerkschaftsamt hat alle Vorbereitungen getroffen, um den Festzug der Arbeiter zu begleiten. Die Aufstellung des Festzuges beginnt mittags 1 Uhr auf dem Festplatz hinter der Kathedrale, daran anschließend bewegt sich derselbe durch die Straßen der Stadt nach dem neuen Sportplatz. Dort wird der Festzug durch die Gasse der Freiheit und Gangesvorträge, sowie Aufzügen eines Teilweises der Festaufstellungen des freien Turnvereins Aarau und Emmendingen (bei ungenügender Witterung findet der Festzug in der hiesigen Turnhalle der Kathedrale statt.) Eine Tanzunterhaltung im Saal und Dreifüßler, welche um 5 Uhr beginnt, wird die Festfeier beenden. Wenn festlich geführten Hand- und Kopfarbeiter, sowie Arbeiterinnen werden sie deshalb nachmalig: Auf der Wasser! (Siehe auch Emmentinger, 28. April.)
Emmentinger, 28. April. Die hiesigen landwirtschaftlichen Organisationen werden, wie schon berichtet haben, eine einseitige Arbeiter- und Bauernkammer für die Arbeiter- und Bauernkammer bilden. Die Arbeiter- und Bauernkammer wird dabei 15 Mandate der Genossenschaftsbund hiesiger landwirtschaftlicher Vereinigungen 10 Mandate, der Bauernkammer 5 Mandate und der Bauernkammer 5 Mandate erhalten.
M. M. Der fünfte Monat unseres Jahres ist der Mai. Seine Bezeichnung wird von Major, dem Namen der römischen Fruchtgöttin, abgeleitet. Der deutsche Name lautet Kornmonat, denn er ist der Monat, in dem der Frühlings in seiner höchsten Blütezeit steht. Der Mai ist darum auch der Monat unserer Dichter und auch unserer Dichtlinge, die seine blühende Schönheit mit Vorliebe zu bejubeln pflegen. Entschuldig ist das Meinwetter

Danksagung. Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Verluste unserer innigstgeliebten, unvergesslichen Gattin und Mutter Lina Rist, geb. Schuler sagen wir uns allen herzlichsten Dank. Besonderen Dank der evang. Krankenschwester für die treue, liebevolle Pflege während der Krankheit sowie Herrn Dehkan Kaupp für seine tröstliche Leichenrede. Auch Dank für die Blumen- und Kranzpenden und die vielen Beileidsbesuchungen. Denzlingen, den 30. April 1921. Die trauernden Hinterbliebenen: Adolf Rist, Schuhmacher, u. Söhne.

praktischer Arzt Marktplatz 11. Speckstraße 1-3 Uhr. 2594 Dr. med. Friedrich Gimdel.

Glaser-Lehrling kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei dem hiesigen Glasermeister Adolf Glaser, Rathenaustraße 12.

Wohnungstausch. Ein solches Fleckenmittel zu verkaufen. Haus 205, Leiningen.

Wohnungstausch. Ein solches Fleckenmittel zu verkaufen. Haus 205, Leiningen.

... Emmentinger, 30. April. Wie uns mitgeteilt wird, hat Herr Rechtsanwalt Kramer im Amt als Gemeindevorstand der Deutschdemokratischen Partei zur Verfügung gestellt und in Verbindung damit den Vorsitz im Wohnungsausschuss niedergelegt. Die Gemeinde, die Herrn Kramer zum Rücktritt veranlaßte, haben sich innerhalb der Partei abgeteilt. Kleib ist dabei, so verliert der Gemeindevorstand eines seiner wichtigsten Mitglieder.
Emmentinger, 30. April. (Eingeliefert) Auf der Wasser, daß die Lösung eines jenseitigen Hausbauers Hand- und Kopfarbeiter (sowie Arbeiter für den morgigen Sonntag) das hiesige Gewerkschaftsamt hat alle Vorbereitungen getroffen, um den Festzug der Arbeiter zu begleiten. Die Aufstellung des Festzuges beginnt mittags 1 Uhr auf dem Festplatz hinter der Kathedrale, daran anschließend bewegt sich derselbe durch die Straßen der Stadt nach dem neuen Sportplatz. Dort wird der Festzug durch die Gasse der Freiheit und Gangesvorträge, sowie Aufzügen eines Teilweises der Festaufstellungen des freien Turnvereins Aarau und Emmendingen (bei ungenügender Witterung findet der Festzug in der hiesigen Turnhalle der Kathedrale statt.) Eine Tanzunterhaltung im Saal und Dreifüßler, welche um 5 Uhr beginnt, wird die Festfeier beenden. Wenn festlich geführten Hand- und Kopfarbeiter, sowie Arbeiterinnen werden sie deshalb nachmalig: Auf der Wasser! (Siehe auch Emmentinger, 28. April.)
Emmentinger, 28. April. Die hiesigen landwirtschaftlichen Organisationen werden, wie schon berichtet haben, eine einseitige Arbeiter- und Bauernkammer für die Arbeiter- und Bauernkammer bilden. Die Arbeiter- und Bauernkammer wird dabei 15 Mandate der Genossenschaftsbund hiesiger landwirtschaftlicher Vereinigungen 10 Mandate, der Bauernkammer 5 Mandate und der Bauernkammer 5 Mandate erhalten.
M. M. Der fünfte Monat unseres Jahres ist der Mai. Seine Bezeichnung wird von Major, dem Namen der römischen Fruchtgöttin, abgeleitet. Der deutsche Name lautet Kornmonat, denn er ist der Monat, in dem der Frühlings in seiner höchsten Blütezeit steht. Der Mai ist darum auch der Monat unserer Dichter und auch unserer Dichtlinge, die seine blühende Schönheit mit Vorliebe zu bejubeln pflegen. Entschuldig ist das Meinwetter

... Emmentinger, 30. April. Wie uns mitgeteilt wird, hat Herr Rechtsanwalt Kramer im Amt als Gemeindevorstand der Deutschdemokratischen Partei zur Verfügung gestellt und in Verbindung damit den Vorsitz im Wohnungsausschuss niedergelegt. Die Gemeinde, die Herrn Kramer zum Rücktritt veranlaßte, haben sich innerhalb der Partei abgeteilt. Kleib ist dabei, so verliert der Gemeindevorstand eines seiner wichtigsten Mitglieder.
Emmentinger, 30. April. (Eingeliefert) Auf der Wasser, daß die Lösung eines jenseitigen Hausbauers Hand- und Kopfarbeiter (sowie Arbeiter für den morgigen Sonntag) das hiesige Gewerkschaftsamt hat alle Vorbereitungen getroffen, um den Festzug der Arbeiter zu begleiten. Die Aufstellung des Festzuges beginnt mittags 1 Uhr auf dem Festplatz hinter der Kathedrale, daran anschließend bewegt sich derselbe durch die Straßen der Stadt nach dem neuen Sportplatz. Dort wird der Festzug durch die Gasse der Freiheit und Gangesvorträge, sowie Aufzügen eines Teilweises der Festaufstellungen des freien Turnvereins Aarau und Emmendingen (bei ungenügender Witterung findet der Festzug in der hiesigen Turnhalle der Kathedrale statt.) Eine Tanzunterhaltung im Saal und Dreifüßler, welche um 5 Uhr beginnt, wird die Festfeier beenden. Wenn festlich geführten Hand- und Kopfarbeiter, sowie Arbeiterinnen werden sie deshalb nachmalig: Auf der Wasser! (Siehe auch Emmentinger, 28. April.)
Emmentinger, 28. April. Die hiesigen landwirtschaftlichen Organisationen werden, wie schon berichtet haben, eine einseitige Arbeiter- und Bauernkammer für die Arbeiter- und Bauernkammer bilden. Die Arbeiter- und Bauernkammer wird dabei 15 Mandate der Genossenschaftsbund hiesiger landwirtschaftlicher Vereinigungen 10 Mandate, der Bauernkammer 5 Mandate und der Bauernkammer 5 Mandate erhalten.
M. M. Der fünfte Monat unseres Jahres ist der Mai. Seine Bezeichnung wird von Major, dem Namen der römischen Fruchtgöttin, abgeleitet. Der deutsche Name lautet Kornmonat, denn er ist der Monat, in dem der Frühlings in seiner höchsten Blütezeit steht. Der Mai ist darum auch der Monat unserer Dichter und auch unserer Dichtlinge, die seine blühende Schönheit mit Vorliebe zu bejubeln pflegen. Entschuldig ist das Meinwetter

Wertpapierkurse. nach amtlichen Börsennotierungen mitgeteilt von der Süddeutschen Disconto-Gesellschaft A.-G., Filiale Emmendingen, in Emmendingen, den 29. April 1921

1/2% Kriemhilde	77.75	77.75
1/2% Reichsanleihe	68.00	68.00
1/2% prussische Staatsanleihe	78.40	78.40
1/2% badische Staatsanleihe	94.00	94.00
1/2% Rhein. Hypoth. Bk. Pfandbriefe	98.00	98.00
1/2% Frankf. Hypoth. Bk. Pfandbriefe	98.00	98.00
1/2% Antim- und Soda-Fabrik Akt.	430.00	430.00
Bochumer Gußstahl Akt.	177.00	177.00
Harpag Akt.	148.00	148.00
Norddeutsche Loyd Akt.	638.00	638.00
Phönix Bergbau Akt.	467.00	467.00
Zellstoff Waldhof Mannheim Akt.	103.00	103.00
Rhein. Disconto Akt.	105.00	105.00
Städt. Disconto-Gesellschaft Akt.	105.00	105.00
Devisenkurs (Mittellaura)	310.00	310.00
Holland	1148.00	1148.00
Schweiz	497.00	497.00
Paris	8.50	8.50
Marknoten in Zürich	8.50	8.50

Auskunft jeder Art über Wertpapiere in aussergewöhnlicher, Markensortiments 10.

Ämliche Bekanntmachungen

St. 101. In Gemäßung unserer Bekanntmachung vom 21. April 1921 haben wir folgende Bekanntmachung erlassen: Die Veräußerung der... (text continues with details of property sale and legal notices)

Die Bedienung

bei der Abgabe der Einkommensteuer-Erklärungen zur Veranlagung für das Rechnungsjahr 1920. Bei der Abgabe der Einkommensteuer-Erklärungen...

1. Der Veranlagung für das Rechnungsjahr 1920, die namentlich vorgenommen wird, ist das Einkommen der Steuerpflichtigen zu legen, welches der Steuerpflichtige im Jahre 1920 erzielt hat... (text continues with tax regulations)

Städtische Bekanntmachungen
Die von der Bezirks-Vollstreckungsstelle genehmigten... (text continues with municipal notices)

St. VI. 18: Bezüglich der... (text continues with legal notices regarding property and inheritance)

St. VI. 18: Bezüglich der... (text continues with legal notices regarding property and inheritance)

St. VI. 18: Bezüglich der... (text continues with legal notices regarding property and inheritance)

Bekanntmachung.
Die werden wieder um Ausgabe von... (text continues with notice regarding cocoa powder)

Wirtvereinigung Emmendingen
Am Mittwoch, den 4. Mai, nachm. 3 Uhr... (text continues with notice regarding a meeting)

Generalversammlung
Am Mittwoch, den 4. Mai, nachm. 3 Uhr... (text continues with notice regarding a general assembly)

Freisgauer Sängerbund
58 Vereine ca. 2400 Sänger.
Sonnabend, 8. Mai 1921, nachm. 8 Uhr... (text continues with notice regarding a singing event)

Gaujüngertag
4 Familienmitglieder, 12 Lieber einzelner... (text continues with notice regarding a youth event)

Zur kommenden Bedarfszeit
empfehle mein reichhaltiges Lager... (text continues with notice regarding a store's inventory)

Hermann Falk
Emmendingen. 2816
Alle Sorten... (text continues with notice regarding a shop's offerings)

Bürstenwaren
Pinsel Fensterleder Schwämme... (text continues with notice regarding a brush and cleaning supply store)

Hemdenhülle
kaviert u. gestreift... (text continues with advertisement for shirts)

Kaffee- und Speisehaus „Gretchen“
Emmendingen.
Neueröffnung der... (text continues with advertisement for a cafe)

Weiss-Stückkalk
selbstbrennend und eigenem Gestein... (text continues with advertisement for lime)

Dünger-Kalk
wegen Reimung des Pflanzes billig abzugeben... (text continues with advertisement for fertilizer)

Maitanz
worauf freundlich einladet... (text continues with advertisement for a dance)

Tanz-Unterhaltung!
Am Sonntag, den 1. Mai... (text continues with advertisement for a dance event)

Tanz-Belustigung
unter Mitwirkung der... (text continues with advertisement for a dance event)

2 Fahrräder
bei erhalten zu verkaufen... (text continues with advertisement for bicycles)

Damen-Mäntel
schwarz u. farbig... (text continues with advertisement for women's coats)

Alle Sorten
Bürstenwaren... (text continues with advertisement for brushes)

Freisgauer Nachrichten

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.
Verbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breisach, Stenheim, Weisbach und am Kaiserstuhl.

Nr. 100 2. Blatt (Sonntag: Entropfen) Emmendingen, Samstag, 30. April 1921. (Rath: Rath v. C.) 56. Jahrgang.

Nationaler Klassenkampf.
W. W. Der große englische Streit enthält auch für unser Volk eine Lehre. Der seit dem 1. April andauernde große Bergarbeiterstreik...

Kommunistisches.
In Berlin ist der Vorherrscher des Klassenkampfes der kommunistische Partei, der 32-jährige Schriftsteller Ernst Thälmer, der mit seinem wirklichen Namen Ernst Thälmer heißt...

Die Eingeborenen in unseren verlorenen Kolonien.
Von Dr. Karl Mehrmann-Koblenz.
Dr. M. J. Mit unsern ehemaligen Kolonien verbinden uns nur erst sehr schwache Fäden. Es ist in die Hand unserer Kriegsgesellen...

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

Blatennalle Nr. 14
Roman von Dr. V. Wehner.
Amerikanisches Copyright 1919 von Robert Lutz, Stuttgart.
Braun hatte seinen Schilling sicher abgeleiert. Der Dr. Helmstedt hatte doch recht gehabt. Das war überhaupt ein Kopf. Da konnten sich die anderen alle vertekeln. Vor allem der Wendler, na, dem müßte man mal 'ne ordentliche Nase drehen. Es war ja kaum ein Zweifel, daß sein neuer Freund der Schuldige war. Donnerwetter, würde Wendler eine Wit kriegen! Der Schwur doch auf den Werkstätten. Ein Mädchen hübsche über Brauns Gesicht. Er gönnte dem Kollegen einen ordentlichen Melancholie, denn der dicke Wendler war eigentlich recht aufgeschlossen und gläubte, er hätte allen kriminellen Schatz für sich gepachtet. Bald lag auch der „Arztmeister“ in seinem Bett und schlief den Schlaf der Gerechten.

